

Presseinformation vom 18. Januar 2011

## **Zukunft der Arbeit – Entwicklungstrends und Gestaltungsanforderungen**

***Beim 68. Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium der Bergischen Universität am 25. Januar in Wuppertal wird über die Zukunft der Arbeit am Standort Deutschland diskutiert.***

Für das Eingangsreferat konnte Prof. Dr. Rainer Schlegel vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales aus Berlin gewonnen werden, der dort die Abteilung „Arbeitsrecht, Arbeitsschutz“ leitet und vorher Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht war.

Das Bundesarbeitsministerium geht davon aus, dass Arbeitsplätze, die zugleich sicher, gesund und wettbewerbsfähig sind, für innovative Unternehmen in einer globalisierten Weltwirtschaft zum Erfolgsfaktor werden.

Die Abendveranstaltung findet am 25. Januar 2011 von 18:00 bis 20:00 Uhr im Institut ASER e.V. (Corneliusstrasse 31, Wuppertal-Vohwinkel) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch wird um eine Anmeldung gebeten. Mehr Infos: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)



ca. 122 Worte, ca. 833 Zeichen

**Institut ASER e.V., Wuppertal**

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: [info@institut-aser.de](mailto:info@institut-aser.de)

Internet: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)